



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL Sitzung vom 7. November 2002

Gesch. Nr. 030/02

16.04.22 Gemeindeorganisation; Postulate

[....]

6. Geschäft-Nr. 030/02

Postulat Heinz Marti, FDP, betreffend Zentrumsplanung Unter-Illnau - Begründung/Überweisung

DISKUSSION IM RAT

Der Postulant begründet seinen Vorstoss:

Im September 2001 und im März 2002 wurden zwei Workshops zur Zentrumsentwicklung in Unter-Illnau durchgeführt. Dort konnten konkrete Wünsche von der Bevölkerung geäussert werden. Ein Wunsch ist nun Gegenstand dieses Postulates.

Heinz Marti zeigt eine Folie mit dem Ausschnitt des privaten Gestaltungsplans Unter-Illnau im Bereich Chilbiplatz. Das Bedürfnis für Wohnbauten für altersgerechtes Wohnen könnte dort realisiert werden. Die Lage wäre optimal. Es könnte älteren Personen, welche nicht mehr im Eigenheim wohnen können, im angestammten Umfeld an zentraler Lage altersgerechtes Wohnen angeboten werden. Ein solches Projekt braucht eine Gesamtkoordination, da sehr viele Grundeigentümer involviert sind. Investoren für die Kombination Stilles Gewerbe/Wohnen zu finden ist sehr schwierig. Das Land, welches noch nicht der Stadt gehört, müsste sie kaufen. So könnte ein Grundeigentümer eine Überbauungsstudie in Auftrag geben, danach das Land im Baurecht abgeben.

Der Stadtrat nimmt das Postulat entgegen.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär